

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 12 (1890)
Heft: 24

Anhang: Beilage zu Nr. 24 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Brieftaschen

Zu letzter Nummer unseres Blattes wurde den verehrten Leserinnen das vorzüglichste Buch: „**Kinderheit — Menschenheit!**“ von Julius Zuppinger in Speicher von unserer Seite zur Lettire sehr empfohlen. Leider wurde dabei aus Versehen der Preis des Werkes unrichtig notirt. Er beträgt Fr. 2.50, nicht Fr. 2.—, wie angegeben, welcher Preissumme gütigst entschuldigt werden mag.

Frau A. B.-A. in O. Gewünschte Adressen kontnten Ihnen bei Erhalt Ihres freundlichen Schreibens nicht übermittelt werden. Sie finden Ihr Gesuch nach Auftrag im Interessenheile. Es ist immer erfreulich zu hören, daß einem braven Dienstmädchen Gelegenheit offen steht, in ein angenehmes, töchterliches Verhältnis zur Hausfrau zu treten.

An Verschiedene. Wir bitten unsere freundlichen Leserinnen, darauf zu achten, daß Stellengesuche und in dieses Fach einschlagende Anfragen künftig in den hiesigen seihenden Anzeigenheile verwiesen werden müssen. Der Sprechsaal ist offen für Fragen von allgemeinem, oder doch mehrheitlichem Interesse und für solche Materien, die im Anzeigenheile ihre Erledigung nicht finden können. Sollte irgendwo eine gebildete, erfahrene ältere Dame gesucht werden, als Begleiterin und pflegende Gefährdin an einem Kurort, als einstelliger Erfolg der abwesenden oder kranken Hausfrau oder dergl., ist eine solche Person, jede Empfehlung und Gewähr bietet, bei der Redaktion dieses Blattes niedergelegt.

E. F. 100. Wenn die Beurtheilung noch nicht bereits erfolgt ist — was vor Ihnen vielleicht übersehen wurde — so wird sie unbedingt stattfinden, doch kann hiesür kein bestimmter Zeitpunkt festgestellt werden.

Herrn. P. G. in O. Es freut uns, daß Nützliche getroffen und damit wohltuenden Erfolg ergiebt zu haben. Ihre Anregung hat allerdings etwas für sich und die Aussicht wäre auch wirklich verlockend, in dieser Weise wirken zu können. Wenn er uns zu dieser Stunde zwar auch noch befremdend gegenübersteht, so wollen wir den Gedanken doch fest halten und in gegebenen Augenblicken uns damit beschäftigen. Zu eingehender, regelmäßiger Korrespondenz können wir uns aber jetzt nicht verpflichten, so viel Angenommenes uns auch dadurch geboten wäre. Ihrem Wunsch für Weiterverbreitung der Zeitschrift an die genannte Adresse ist sofort entsprochen worden. Von dem gesetzlichen Wege zur Feststellung der Rechte und Pflichten verprechen wir uns gegenwärtig noch nichts; von der klaren Einsicht, innerer Überzeugung und fittlichen Kraft des Einzelnen — Alles. Für Ihre vielfachen Bemühungen unsern besten Dank!

S. F. S. Je mehr der Mensch ausschließlich nur für sich selbst lebt, um so weniger findet er innere Befriedigung. Sich einer einzigen Familie in verstandnisvollen, sorgendem und andauerndem Mitgefühl thätig und opferbereit anzunehmen, ist weitauß besteres gemeinschaftliches Wirken, als wenn Sie Ihren Namen in allen Vereinslisten paradiere lassen und so Ihre Kräfte nicht nur zerstreuen, sondern oft darüber hinausgehen und sie nutzlos vergeuden. Ganz viel unbefriedigtes Gefühl, viel Enttäuschung und viel End entsteht daraus, daß manche Frau nicht den Mut findet, ihren innern Leberzeugung zu leben und am rechten Orte auch ein entschiedenes „Nein“ zu sagen, auf die Gefahr hin, mißverstanden und falsch beurtheilt zu werden.

Anglückliche in M. Pflichttreue steht hoch über der Begabung. Die Intelligenz allein, ohne Pflichtgefühl und Rücksichtnahme, ist ein Fallstrick, an dem schon viele unerheblich in die Tiefe fittlichen Glücks gestürzt sind. Wo Sie staunenswerthe Geistesgaben angestaut, da haben

Sie vergessen, die moralische Kraft zu prüfen, und an dieser Enttäuschung wollen Sie nun Ihr ganzes Leben glück scheitern lassen? Sagen Sie nicht verzweifelt: „Ich bin getäuscht worden“, sondern stellen Sie sich ruhig vor die Erkenntnis: „Ich habe mich täuschen lassen.“ Und nun seien Sie größer als Ihr Unglück, denn ein Unglück ist für uns nur so lange ein solches, als wir selbst es dafür ansehen.

S. 101. Ihr Wunsch soll mit nächster Nummer erfüllt werden.

Seidenstoffe zu Fr. 1.10 bis Fr. 16 per Meter, in schwarz, weiß und farbig.
Beste Bezugsquelle von Seidenstoffen
Adolf Grieder & Cie in Zürich.
Muster umgehend franco. [375—8]

Waschstoffe in größter Auswahl (cirka 6000 verschiedene neueste Decks) und zu billigsten Preisen. Eßässerfoulard, Satinettes, Zephyr und Mousseline-Laine à 27 Cts. per Elle oder 45 Cts. per Meter. Direkter Verband in einzelnen Metern und ganzen Stück in Private, portofrei in's Haus, **Dettinger & Cie, Centralhof, Zürich.** [427—7]
P. S. Muster unserer prachtvollen Collectionen umgehend franco. Modelbilder gratis.

Weisse Seidenstoffe

ca. 130 verschiedene Qualitäten — direkt an Private — ohne Zwischenhändler! [341—3]
von Fr. 1.15 bis Fr. 22.50 per Meter portofrei in's Haus geliefert. Muster umgehend.

G. Henneberg's Seidenstoff-Fabrik-Dépôt in Zürich.

Stelle-Gesuch.

Eine junge Tochter von 19 Jahren, welche schon vier Jahre auf dem Schneiderrinnenberuf arbeitet und ziemlich gut französisch spricht, sucht Stelle bei einer Schneiderin in der Westschweiz, um sich in der französischen Sprache noch besser ausbilden zu können. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf grossen Lohn gesehen.

Die geehrten Frauen, welchen eine solche Stelle bekannt sein sollte, werden höchst gebeten, Mitteilung unter Chiffre A V 506 gefälligst an die Exped. d. Bl. gelangen zu lassen, wofür allen denen, die sich hiesfür bemühen wollten, zum Voraus herzlicher Dank ausgesprochen wird. [506]

Ein gewandtes Zimmermädchen wünscht Stelle in einem Hotel, am liebsten in der französischen oder italienischen Schweiz. — Zeugnisse stehen zu Diensten. — Gefl. Offerten unter Chiffre H 513 befördert die Expedition d. Bl. [513]

Eine junge, brave Tochter, Kenntnisse der französischen Sprache besitzend, wünscht Stelle als **Bonne** zu Kindern, am liebsten in die französische Schweiz oder nach Frankreich. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. — Gefl. Offerten sub Chiffre M 500 befördert die Expedition d. Bl. [500]

In einer Pfarrersfamilie in den Waadtländer-Alpen wäre man geneigt, einige junge **Herren** für den Sommer oder die Ferien anzunehmen. Pensionspreismässig. Offerten unter Chiffre 507 gefl. an die Expedition d. Bl. zu senden. [502]

Eine erfahrene, ältere Frauenschwester wäre geneigt, in zeitweiser Abwesenheit der Hausfrau die **Führung des Hauswesens** zu übernehmen.

Gefl. Offerten sub Chiffre H 498 befördert die Expedition d. Bl. [498]

Ein braves junges Mädchen, redlich, aufrichtig und von angenehmem, munterm Wesen, findet Stelle zur Unterstützung der Hausfrau in Haus, Wirtschaft und Garten. Der Eintritt könnte in 8—14 Tagen geschehen. Persönliche Anmeldung erwünscht. Adresse ertheilt die Expedition d. Bl. [510]

Gesucht.

Gesucht

gegen gute Bezahlung für 6—8 Wochen eine gewandte Weissnäherin, die besonders im Flicken und Verweben geübt ist. Mit der Anmeldung wolle man zu gleichen Referenzen und Lohnansprüche sub Chiffre G 504 angeben. [504]

Gesucht: Auf 1. Juli ein tüchtiges, Fraulein als **Ladenkinder** in eine Conditorie der französischen Schweiz. Einem Frauenzimmer, das schon in dieser Branche servirt hat, würde der Vorzug gegeben.

Anmeldungen mit guten Empfehlungen sind an Madame **Leimgruber**, Conditorie, Freiburg, zu richten. [509]

Eine intelligente Tochter, der französischen Sprache mächtig, sucht Stelle in einen **Laden**. — Offerten unter Chiffre H 493 an die Expedition d. Bl. erbeten. [493]

Gesucht.

Ein anständiges, ordentliches Mädchen, im Kochen und den übrigen Hausheschäften erfahren, findet gute Stelle in einem Gasthouse und Bäckerei. — Offerten sub E 476 befördert die Expedition d. Bl. [476]

Gesucht: 479] Eine tüchtige, zuverlässige **Ladenkinder** (katholisch) in ein grösseres Manufakturwaren-Geschäft. Eintritt sofort. — Anmeldungen mit guten Empfehlungen befördert sub Chiffre F 479 die Expedition dieses Blattes.

Lehrtochter-Gesuch.

Eine ordentliche Tochter könnte das Weissnähen gründlich erlernen bei [480] **Frau Heuberger-Gemperli**, Oberdorf, Degersheim (Kt. St. Gallen).

Modes.

In einem Modegeschäft der Ostschweiz könnte eine ordentliche Tochter unter günstigen Bedingungen in die **Lehre** treten. Gefl. Offerten unter Chiffre H H O 515 befördert die Expedition d. Bl. [515]

Glänzende Wäsche!

Wiener Wäsche-Brillantine.

Erleichtert das Bügeln, verhindert das Kleben, macht elastisch steif u. glänzend. Per Flasche 30 Cts. Erzeugt allein acht Josef Lorenz in Eger (Böhmen). [494]

Keine Putzpommade mehr!

Reinlicher und billiger! — Metall-Putzseife

für alle Metalle, Glas und Marmor. Per Stück 15 Cts. Erzeugt allein acht Josef Lorenz in Eger (Böhmen). Erhält in vielen Geschäften der Schweiz. General-Dépôt für die ganze Schweiz: Hrn. Apoth. A. G. Visino in Romanshorn a. B.

Mme Jeanjaquet, Cluse 24, Neuchâtel, könnte noch eine Tochter in Pension aufnehmen zur Erlernung der französischen Sprache. Bescheiden Preis. Beste Referenzen. [494]

Geschäftsverkauf.

Ein seit vielen Jahren mit bestem Erfolg betriebenes **Tapisserie- und Wollengeschäft** ist plötzlich eingetretener Verhältnisse halber käuflich abzutreten. Dasselbe, in einer Hauptstadt der Zentralschweiz mit ausgezeichneter Kundenschaft betrieben, bietet einer intelligenten Person eine nachweisbar schöne Existenz. Kaufbedingungen sehr günstig. Offerten unter Chiffre G G 720 bef. Rudolf Mosse St. Gallen. (M 2026) [516]

Bougies Le Cygne Perle Suisse 16] (H 8025 X)

Eine junge Tochter achtbarer Eltern sucht per sofort Stelle in einem guten Privathaus, wo ihr Gelegenheit geboten wäre, die Hausgeschäfte gründlich zu erlernen. [518]

[519] Eine in Deutschland staatlich angestellte Lehrerin beabsichtigt ihre Ferien während der Monate August und September in der Schweiz zuzubringen und möchte dagegen, wenn thunlich, Unterricht im Deutschen, Klavier oder Gesang ertheilen. Offerten unter Chiffre 0 6063 F an Orell Füssli, Annoncen, Zürich. (0 6063) [519]

Töchterpensionat Bedie-Jullierat in Rolle, Genfersee. Prospe. u. Referenzen zu Diensten. (H 9835 L)

A Montreux.

Dans une famille française on recevait quelques jeunes filles en pension. Vie de famille. Prix 600 frs. par an. Ecrire pour renseignements maison Ducret au 3^{me} en face du Kursaal. (H 503 M) [179]

Gasthaus z. Hirschen

auf Burg bei Schwyz.

[491] An lieblicher, aussichtsreicher Lage an der Bergstrasse zwischen Schwyz und Sattel. Angenehmer, ruhiger Aufenthalt für Erholungsbedürftige. Gelegenheit zu Milchkuren. Küche einfach, aber gut. Pensionspreis per Tag Fr. 3.—, Zimmer inbegrieffen. — Es empfiehlt sich bestens Franz Küttel. [491]



Jeder Hausmutter ist zu empfehlen:
Dr. Städler's

Milchkoch-Apparat.

Derselbe verhüttet das Sauerwerden der Milch und entfernt die den Säuglingen schädlichen Stoffe. [517]

Vorrätig in zwei Grössen: von 1/2 Liter à Fr. 3. 25 und 1 " " " " 4. 20 bei J. Buess-Meister

Eisen- und Glaswarenhandlung in Burgdorf.



Die Schweizer Frauen-Zeitung in St. Gallen

Organ für die Interessen der Frauenwelt ist in allen Kreisen und Gegenden des In- und Auslandes stark verbreitet.
Für Stellesuchende und Arbeitgeber
(betroffend tüchtiges weibliches Personal in Hôtels, Geschäfte, Privathäuser etc.) bildet sie das geeignetste und wirksamste Publikationsmittel. [5694]

Insertionspreis: 20 Cts. per Petitzeile. — Abonnement: 50 Cts. monatlich.

Praktische Töchterbildungsanstalt.

Zürich. Vorsteher: Ed. Boos-Jegher. Neumünster.

[501] Beginn neuer Kurse an sämtlichen Fachklassen der Kunst- und Frauenarbeitsschule am 14. Juli. Gründliche, praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus oder besondern Beruf. Sprachen, Buchhaltung etc. Besondere Kurse für Handarbeitslehrerinnen. Neun Fachlehrerinnen und Lehrer — Internat und Externat. Auswahl der Fächer freigestellt.

Kochschule. Bis jetzt über 1100 Schülerinnen ausgebildet. Programme gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne erteilt. — Gegründet 1880.

Lehr-Institut für Damenschneiderei von Schwestern Michenwitsch in Zürich, Pfalzgasse 3 (Lindenhof). Kurs, inkl. Zuschneiden, 3 Monate; Lehrgehalt 25 Fr., oder bei Auffertigung eigener Garderobe 50 Fr. Zuschneidekurs allein 3 Wochen; Lehrgehalt 20 Fr. — Costumes etc. verfertigen wir billigst. — Für Auswärts genügt gut sitzende Taille. — Prospekte gratis. [22]

Das wirklich Gute empfiehlt sich selbst! Deshalb beschönigen wir uns darauf, an alle, welche den seit 25 Jahren bei Gicht, Rheumatismus, Gichtereien, Erfaltung u. v. mit den besten Erfolgen angewandten ersten Anfer-Pain-Pepeller zu haben wünschen, die Mitta zu richten, nur Stöcken mit der darübermarke „Anfer“ anzunehmen, denn alle Stöcken ohne „Anfer“ sind unecht. Zum Preis von 1 und 2 Frs., je nach Größe, vorrätig in den meisten Apotheken.

L. Ad. Richter & Cie., Stettin (Schweiz), Ruffolstadt, New-York, 310 Broadway, London E.C.

Das wirklich Gute empfiehlt sich selbst! Deshalb beschönigen wir uns darauf, an alle, welche den seit 25 Jahren bei Gicht, Rheumatismus, Gichtereien, Erfaltung u. v. mit den besten Erfolgen angewandten ersten Anfer-Pain-Pepeller zu haben wünschen, die Mitta zu richten, nur Stöcken mit der darübermarke „Anfer“ anzunehmen, denn alle Stöcken ohne „Anfer“ sind unecht. Zum Preis von 1 und 2 Frs., je nach Größe, vorrätig in den meisten Apotheken.

L. Ad. Richter & Cie., Stettin (Schweiz), Ruffolstadt, New-York, 310 Broadway, London E.C.

Schwabenkäfer - Fallen, das beste Vertilgungsmittel (ohne Gift)

468] empfiehlt C. Hess, Brühlgasse 7, St. Gallen.



Gestrickte Untergestalt, schön und solid, Baumwolle und Vigogne, gebleicht und ungebleicht, ohne Färbung, à Fr. 1. 20, mit Halbmärl à Fr. 1. 40.

Schwere starke Strümpfe, grau oder braun, gebleicht und ungebleicht, per Paar Fr. 1 (feinere Farben etwas teurer).

Starke Socken, grau oder braun, à 60 Cts. (O F 5320) [307]

Alles nach Massangabe liefert prompt gegen Nachnahme

Maschinennäherei „Grundstein“, Feld-Meilen (Zürich).

Cacao soluble

(leicht löslicher Cacao)

Ph. Suchard. — Die 1/2 Kilo-Büchse im Détail Fr. 3. —

" 1/4 " " " " 1. 60

" 1/8 " " " " 90

5 Gramm dieses Pulvers genügen zur Herstellung einer guten Tasse Cacao. — 1 Kilo = 200 Tassen. [127]

Empfiehlt sich durch vorzügliche Qualität und billigen Preis.

= Beste Qualität! = Wäscheseile

50, 60 und 70 Meter lang, mit und ohne Brettcchen,

Waschklammern,
Baumwollene Wäscheseile,
gekloppt, welche nie aufdrücken,
per 50 Meter Fr. 8. —

Thürvorlagen

von Cocos und Manillaseil,

Läufer und Teppiche

60, 70, 90, 100, 120 cm breit,
empfiehlt bestens [379]

D. Denzler, Zürich
Sonnenquai 12 — Rennweg 58.



Schwabenkäfer - Fallen,

das beste Vertilgungsmittel (ohne Gift)

468] empfiehlt

C. Hess, Brühlgasse 7, St. Gallen.



Bettfedern-Reinigungs-Geschäft

618] in Thal (St. Gallen)

versendet in anerkannt unübertraglicher Reinheit solide Bettfedern, per 1/2 Kilo à Fr. 1. 50, 1. 80, 2. 20, 2. 50, 2. 80, 3. —, 3. 30, 3. 60, 3. 80, 4. 20, 4. 60, 5. —; Ordinäre à Fr. —. 70, 1. —, 1. 20; Daunen à Fr. 4, sehr feine à Fr. 5, 6, 7, 8; Halbdauen à Fr. 2. —, 2. 30, 2. 50.

Eine kleine Schrift über den Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Carolina Fischer, 3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [9]



ZÜRICH. — Von Kenner bevorzugte Marke.

Garantirt rein bei mässigsten Preisen.

Schrader's weisse Lebens-Essenz,

Flacon Fr. 1. 25, albekanntes, zuverlässiges Hausmittel bei Appetitlosigkeit und Magenbeschwerden aller Art. 59-12

Generaldepot: Stockhorn: P. Hartmann, Apotheker, sowie in den meisten Apotheken der Schweiz.

Neueste Einrichtungen
für Bäder, Douchen u.
Inhalationen. Aner-
kannt billigste Preise.

SOOLBAD ENGEL in Rheinfelden.

Omnibus am Bahnhof.
Prospectus gratis.
(H 1381 Q) Besitzer: [405]
H. Oertli-Bürgi.

Appenzell I.-Rh. **Jakobsbad** 869 M. ü. Meer.
Bad- und Molkenkur-Anstalt.

— Eröffnung den 26. Mai 1890. —

Station der Appenzeller-Bahn. Telefon im Hause. Wasser stark eisenhaltig, eignet sich daher vorzüglich zu Trinkkuren und zwar in allen Fällen, in denen überhaupt eisenhaltige Mineralwasser indiziert sind. Die Bäder sind durch viele Erfahrungen berühmt, besonders für hartnäckige, chronische Rheumatismen aller Art. Aeußerst milde Lage; frische, reine Alpenluft. Molken, Kuh- und Ziegenmilch aus eigener Alp. Dampf- und Douchen-Bäder, Soolbäder und andere chemische Zusätze. Schattige Promenaden, schöne Ausflüge und Gebirgstouren. — Kurarzt: Dr. Germann in Urnäsch.

Auf Verlangen wird der Prospekt sammt Preis-Courant franko zugesandt.
Sorgfältige Bedienung, gute Küche und möglichst billige Preise zusichernd empfiehlt sich ergebenst

[461] **M. Zimmermann-Gmür.**

Hôtel & Kuranstalt Weissbad Appenzell I.-Rh.
820 Meter über Meer Post und Telegraph im Hause

hält seine grossen, komfortabel eingerichteten Lokalitäten den Tit. Touristen, Vereinen und Gesellschaften angelegenheitlich empfohlen. Für Letztere und Schulen werden bei vorheriger Bestellung billigste Preise gestellt. Für gute Küche, reelle Getränke, aufmerksame Bedienung zu billigsten Preisen ist stets gesorgt. Eröffnet 15. Mai. — Hochachtungsvollst

Die Direktion.

N.B. Grosse, gutbediente Stallung zur Verfügung. (O 2785 G) [418]

Eisenbahnstat.
Konolfingen,
Kiesen oder Thun
Fahrpostgelegenheit bis zum Hause. Abfahrt 4 Uhr von Thun. Ankunft 6 1/2 Uhr.

— Eröffnung den 28. Mai. —

Die seit anno 1540 bekannte Heilquelle gehört (laut Analyse) zu den stärksten Eisenquellen der Schweiz. Ausgezeichnet gegen Rheumatismen, Magen- und Brustkrankheiten, Blutarmuth und Kopfschmerzen und für Erholungsbedürftige etc. Neue, bestens eingerichtete Logis, Bad- und Douchezimmer (Milchkuren). Zwischen schönen Tannenwäldern 1000 Meter über Meer gelegen; in einer Entfernung von 10 Minuten schönste Aussicht auf die Alpen. Prospekte auf Verlangen. Billige Preise in jeder Hinsicht.

[499] Es empfiehlt sich bestens

Familie Schaffer.

1217 M. ü. M. **Alpenkurort Churwalden.** Graubünden.
Hôtel & Pension Mettier.

503] In herrlicher Lage von Wiesen und Wäldern umgeben. Grosser Speisesaal, Damensalon, Rauchzimmer, drei Veranden. Pensionspreis 6—7 Fr. Juni und September ermässigte Preise. Es empfiehlt sich bestens (H 433 Ch)

St. Mettier, Besitzer.

Hôtel und Pension Tödi,

bei Linthal, 1 1/4 Stunde von der Bahnhofstation, an guter Fahrstrasse, in einer der herrlichsten Gebirgsgegenden der Schweiz gelegen. — Ruhiger Landaufenthalt in vor rauhen Winden ganz geschützter Lage. Billige Preise. Gute Bedienung.

Für Touristen nächst gelegener Ausgangspunkt in die ganze Tödigruppe. Ergebenst empfiehlt sich (H 240) [496]

P. Zweifel, Eigentümer.

Seidene Bettdecken
Grösse 150/200 I. Qualität Fr. 10. 50.
II. Qualität, gleich in Grösse und Gewicht, zu verwenden als:
Reisedecken, hochelegante
Tischdecken, sowie als Portièreen, Pferdedecken.
Preis Fr. 6. 80.

Grösste Lager in: [384]
Woll- und Pferdedecken, 1/3 unter gewöhnlichem
In grau und braun zu Fr. 2.—, 2. 80, 3. 80, 3. 80. 4. 80, 5. 50, 6. 80,
7. 80, 9. 80, 10. 80, 11. 90.
In rot von Fr. 6.—, 18.—, weiss bis Fr. 28.—.

Jacquarddecken in allen Gröszen und Farben, halb- und
ganzwollen, von Fr. 11.— bis 25.—.

— Complete Kleinkinder-, Töchter- und Braut-Ausstattungen. —

H. Brupbacher, Bahnhofstrasse 35, Zürich.

Klimatischer Kurort **Rehetobel** im Kanton Appenzell,

berühmt durch die günstigen Erfolge der Kinderversorgung auf dem Gupf, schön gelegen, mit prachtvollen Aussichten auf den Bodensee und das Gebirge; eine Stunde von Tüttigen und zwei Stunden von St. Gallen entfernt. Post und Telegraph. Tüttiger Arzt im Dorfe. Pensionspreis Fr. 3.—.

Es empfehlen sich höchst und sind zu näherer Auskunft gerne bereit: Gottlieb Egli zum Hirschen; Konrad Oertli auf dem Gupf; Otto Rohner zum Säntis; J. Schürpf zum Traube und J. Tobler, Lehrer.

[514]

— Rheinfelden. —
Rheinsoolbad zum „Schiff“.

511] Schön gelegen und neu erstellt. Garten-Anlagen und Rhein-Terrassen, exakte Bedienung und billigste Preise. Prospekte und jede weitere Auskunft ertheilt bereitwillig

Wwe. Louise Erny, Besitzerin.

Eglisau am Rhein, Kant. Zürich.

Dr. Wiel'sche diätetische Kuranstalt und Mineralbad für Magen- und Darmkrankheiten, Fettleibigkeit, Gicht, Diabetes, Blutarmuth, Reconvalescenz etc.

428] Prospektus gratis. Anfragen sind zu richten an den (O F 5743)
Dirigirenden Arzt: oder an Wirtschaft: Familie Hirt,
Dr. E. Scheuchzer, Spezialarzt. vorm. z. „Krone“, Schaffhausen.

Eine Mineralquelle in Eglisau.

Klimatischer Sommerluftkurort
Spinabad Davos. 1468 m. ü. M.

— Eröffnung am 1. Juni. —

Schwefelquelle, Bad- und Douche-Einrichtung. Geschützte, waldreiche Umgebung, 40 comfortable Zimmer. Vorzügliche Küche und reelle Veltlinerweine. Kurzart. Pensionspreis incl. Zimmer von Fr. 5—6.

(O F 5775)

Omnibus am Bahnhof Davos-Platz. [435]

Es empfiehlt sich bestens

Familie A. Gadmer, Besitzer.

SOOLBAD RHEINFELDEN

Herrliche Lage am Rhein. — **Rheinbäder.** — Ausgedehnte Parkanlagen. (H 1341 Q) Eigene Sennerei. — Kurmusik. — Illustrirte Prospekte gratis.

[421]

Grand Hôtel des Salines. — Hôtel Dietschy am Rhein.

Hôtel & Pension Lindenbühl

— Trogen (Appenzell A.-Rh.) —

924 Meter über Meer in aussichtsreicher Lage, umgeben von Garten- und Waldanlagen. Freundliche Zimmer, sorgfältige Küche, reelle Getränke, Bäder im Hause. Hübsche nähere und weitere Ausflugspunkte. Gute Postverbindungen. Billige Preise. — Geehrten Kurgästen und Touristen empfiehlt sich freundlichst

[470] **Familie Stäheli.**

London 1887: Ehren-Diplom. — Brüssel 1888: Diplom der Goldenen Medaille.

— Die höchst erreichbaren Auszeichnungen. —

Die neue Davis-Nähmaschine mit Vertikal-Transportvorrichtung.

Die „Davis“ unterscheidet sich in ihren Grundzügen ganz von den übrigen, im Gebrauche vorkommenden Nähmaschinen und vereinigt in der vollkommensten Weise in sich Kraft, Einfachheit und Dauerhaftigkeit mit aussergewöhnlicher Leistung bei verschiedenartigster Verwendung.

— Das verticale Transportir-System der Davis-Nähmaschine sichert unbedingte Genauigkeit der Funktion bei den stärksten wie bei den leichtesten Stoffen, wodurch Regelmässigkeit, Schönheit und Solidität der Nähte erreicht wird, und in Folge dessen sich diese Maschine für jede Art von Beruf eignet. — Dieselbe ist ebenso leicht zu erlernen wie zu gebrauchen.

[74] Als neueste Auszeichnung erhielt die Davis-Nähmaschinen-Gesellschaft

— Die Gold-Medaille —

der internationalen Ausstellung in Paris 1889.

Vorsteher für die Ostschweiz (ausgenommen Bezirk Zürich):

A. Rebsamen, Nähmaschinen-Fabrik in Rüttli (Kanton Zürich).

Vorsteher für die Stadt und den Bezirk Zürich:

Hermann Gramann, Mechaniker, Münsterhof 20, Zürich.

— Hermann Gramann, Mechaniker, Münsterhof 20, Zürich.

Verkaufs-Lokalitäten
Centralhof
Zürich
Erstes Schweiz. Versandgeschäft.

Oettinger & Co. Zürich

Ausverkauf

Muster in Damenkleiderstoffen
und Waarensendungen
franco in's Haus geliefert.
Neueste Modebilder gratis.

unseres ganzen Lagers in Damenkleider- und Waschstoffen.
Aus unserm diesjährigen Saison-Ausverkauf führen wir nur einige unserer Hunderte von billigen Artikeln an und machen besonders auf die ganz aussergewöhnlich billigen Preise aufmerksam.

Spezialabtheilung Kleiderstoffe.

	Preise per Elle pr. Meter
Doppelbtbr. Wincey und Oxford	in solidester Qualität à Fr. .39 .65
do. Serges u. Armurés, gar. reine Wolle, sol. Qual.	" .57 .95
do. Rayé-figuré, garant. reine Wolle, in sol. Qual.	" .69 1.15
do. Uni-foulé vorzüglichster Qual. u. neueste Farben	" .75 1.25
do. Cache-mire u. Merinos, gar. r.W., ca. 150 Gramm	" .85 1.45
do. Figuré-Rayé, Noppé u. Carreaux, Neuestes und Solides	" .85 1.45
do. Beige-figuré, gar. reine Wolle, neueste Farben	" 1.10 1.85
do. Figuré-Carreaux, Schotten, garantirt reine Wolle, neueste Dessins	" 1.20 1.95
Jupons- u. Molérestoffe neuesten u. solidesten Qualitäten	" .57 .95

Separat-Abtheilung für Herren- und Knabenkleider:

Buxkin, Velour, Kammgarn, Halblein und Halbtuch, 135 bis 145 cm breit, garantirt reine Wolle, nadelfertig à Fr. 1.65 per Elle oder Fr. 2.75 per Meter. Waschstoffe für Herren- und Knabenkleider à 65 Cts. per Elle oder Fr. 1.10 per Meter. — Muster unserer grossartig reichhaltigen Collectionen von Herrenstoffen versenden umgehend franco. — Wiederverkäufer, Anstalten und Vereine machen wir auf die besonders billigen Preise extra aufmerksam.

Zur Einsichtnahme unseres Lagers laden höflichst ein:

Zürich
Centralhof

P. S. Muster in Damenkleider-, Wolle- und Waschstoffen, sowie Herren- und Knabenkleiderstoffen umgehend franco in's Haus.

Feine Flaschenweine

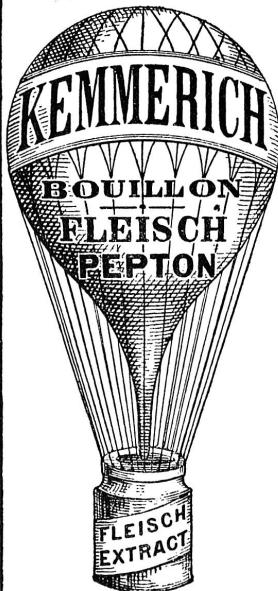
als: Malaga, rothgolden und dunkel, Muscat, Madeira, Marsala, Weißburgunder, Bordeaux, Veltliner, weisse und rothe italienische und ungariische Flaschenweine, Rheinweine und Champagner, sowie vorzügliche [64]

offene Tischweine

empfehlen zu billigsten Preisen

Eugen Wolfer & Co.
Flaschenweingeschäft — Rorschach.

Ueberall käuflich.



Goldene Medaille

Weltausstellung
PARIS 1889.

Die beliebten [936]

Badener-Kräbli

versendet franko gegen Nachnahme à Fr. 3.20 per Kilo

Conditorei Schnebli in Baden.

Vorhangstoffe

eigenes und englisch Fabrikat, crème und weiss in grösster Auswahl liefert billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franco —

21]

Nef & Baumann, Herisau.

Spezial-Adressen-Anzeiger

Monat Abonnements-Inserate 1890. Juni.

Grösstes Möbel- und Decorations-Magazin

zum „Tigerhof“ am Tigerberg, St. Gallen.

Salons, Wohn-, Speise- und Schlafzimmer complet

alles eigene Arbeit mit vollster Garantie, empfohlen höchlichst [1]

G. Taubenberger, Möbelfabrikant. J. Wirth, Tapissier & Decorateur.

C. Sprecher, z. Schlossli, St. Gallen
3 Eisenwarenhandlung ein gros et en détail
Spezialität in Laubsäge-Artikel.
(Preislisten und Kataloge zu Diensten.)

4 Atelier und Lehranstalt für
Damen Schneiderei [5]
Schw. Michnewitsch, Zürich, Lindenhof 5.

Fischhandlung, gros & détail
Gebr. Läubli, Ermatingen (Bodensee).
Spezialitäten: Seeforellen, Blaufelchen, Hechte, sowie süssmtl. Bodenseefische frisch u. billigst.

Zuppinger'sche Kinderheilanstalt
Speicher.

Sonnenbäder, Heilgymnastik. Hydrotherapie etc. Auch Winterkuren. Kinder in Pflege und Erziehung angenommen. Kurzprospekte. Referenzen.

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt
und Druckerei

C. A. Geipel in Basel
Prompte Ausführung der mir in Auftrag gegebenen Effekten.

Gosch-Nehlsen, Schippe 39, Zürich. gratis.
Spezial-Geschäft für Bade-, Douche- und Wascheinrichtung, sowie deren einzelne Bestandtheile. Lieferre Hanf- und Gummischläuche, gummierte Stoffe u. s. w. s

Erziehungs- und Unterrichts-Anstalt für Knaben
„Minerva“ bei Zug.

Vorbereitung für polytechnische Schulen und Akademien; spezielle Handelsabteilung. Beste eingerichtete Gehäulichkeiten. Prachtvolle, gesunde Lage. Prospekte und Referenzen zur Disposition.

W. Fuchs-Gessler, Besitzer & Vorsteher.

Feine Flaschenweine
und vorzügliche offene Tischweine

[18] empfohlen

Eug. Wolfer & Cie., Rorschach.

Spezialabtheilung Waschstoffe.

in circa 6000 verschiedenen, nach den neuesten Dessins bedruckten und solid farbigen Mustern.

	Preise per Elle pr. Meter
Elsässer Foulard-Stoffe, garantirt waschächt	à Fr. .27 .45
" Gela- Foulard,	" .33 .55
" Bertili-	" .36 .60
" Media-	" .39 .65
" Porto-	" .42 .70
" Creola-	" .45 .75
" Setta-	" .48 .80
Alsace Satinette in ca. 200 Farben, garant. waschächt	" .57 .95
Mousseline laine, Zephyr u. Satinette, gar. waschächt	" .75 1.25

Zürich
Centralhof

Jede Dame,

welche darauf sieht, das Corset stets der neuesten Costüm-Mode entsprechend, sowie in vorzüglichster Form bei grösster Solidität zu erhalten, lasse sich von unserer Corset-Abtheilung eine Auswahl kommen.

Speziell empfehlenswerth: unsere rühmlichst bekannten Sarah-Corsets mit vollendet Brustform und nur acht mit Stempel. Preis Fr. 9.50 und Fr. 12.50.

EBenso bieten wir eine prachtvolle Auswahl der stets neuesten Blousen und Tailles in Tricot, Mousseline, Laine, Seide, Gloria, Baumwoll-Satin, sowie in sonstigen neuen Blousenstoffen. Auch extra Anfertigung nach Mass, grosse Mustercollection. Wunderschöne Mädchenkleider in Tricot und Stoff zu allen Preisen.

Bei Bestellung von Tailles und Corsets Angabe der Taille weite auf dem Kleide gemessen, sowie ungefähre Preisangabe.

Illustrierte Kataloge gratis, sowie Auswahlsendungen franco. [419]

Wormann Söhne, Basel
Confections-Magazine.

Die beliebten

Sommerpantoffeln

(Espiradilles) und [380]

Schuhe zum Binden mit Hanfsohlen

sind wieder in allen Nummern vorrätig von Fr. 1. — bis Fr. 3. — das Paar.

D. Denzler, Zürich
Sonnenquai 12 — Rennweg 58.
— Wiederverkäufern Rabatt. —

Preise von Thee

feinsten Qualität und neuester Ernte von Carl Osswald in Winterthur.

Ceylon in Original-Packung:

1 Paquet von 1 engl. Pfds. (463 Gr.) " 3.50

1 " 1/4 " (113 Gr.) " 1.20

Ceylon, offen, per 1/2 Kilo " 3.85

Chinesischer, Kongou oder Souchong: per 1/2 Kilogramm " Fr. 4.25

Wiederverkäufer u. Abnehmer von mindestens 10 Pfund erhalten Rabatt. [320]

Preise von ächtem Ceylon-Zimmt

(ganz oder gemahlen)

1/2 Kilo Fr. 3, 100 Gr. 80 Cts., 50 Gr. 50 Cts.